

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



Bild: AdobeStock Polizei NRW

Kreispolizeibehörde Warendorf

Polizeiliche Kriminalstatistik 2023

Impressum:

Herausgeber: Der Landrat als Kreispolizeibehörde Warendorf
Waldenburger Straße 2 - 4, 48231 Warendorf

Redaktion: Direktion Kriminalität, Führungsstelle: Benjamin Bosse
Realisierung und redaktionelle Bearbeitung: PÖA

Druck: Kreisverwaltung Warendorf

April 2024



Inhalt

	2023 – Fakten kurz gefasst	1
	Kreiskarte – Übersicht Kriminalitätshäufigkeitszahlen (KHZ)	2
1	Allgemeines	
1.1	Fallzahlen und Aufklärungsquoten in der KPB Warendorf	4
1.2	Häufigkeitszahlen	4
2	Straftaten in der Kriminalstatistik	
2.1	Straftaten gegen das Leben	4
2.2	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	5
2.3	Rohheitsdelikte	6
2.4	Diebstahl gesamt	6
	- Schwerer Diebstahl	6
	- Wohnungseinbruchdiebstahl	7
	- Fahrraddiebstahl	7
2.5	Vermögensdelikte	7
2.6	Sonstige Straftatbestände	7
2.7	Rauschgiftdelikte	8
2.8	Gewaltkriminalität	8
2.9	Straßenkriminalität	8
3	Ermittelte Tatverdächtige	
3.1	Männliche / weibliche Tatverdächtige	
3.2	Kinder / Jugendliche / Heranwachsende	9
3.3	Nichtdeutsche Tatverdächtige	9
4	Opfer	
4.1	Allgemeines	9
4.2	Kinder / Jugendliche / Heranwachsende	10
5	Schaden	
5.1	Delikte mit Schadenssummen	10
5.2	Gesamtschadenssumme	10
6	Anhang	
	Grafische Darstellungen	13
	Auszug PKS der Städte und Gemeinden	14 - 24

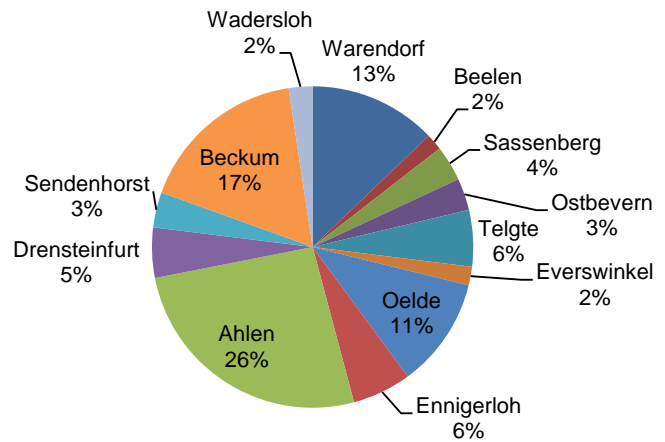
2023 – Fakten kurz gefasst

- ▶ **13.896** Straftaten wurden angezeigt (2022: 14.100)
Rückgang gegenüber 2022 um 204 Taten, 1,45 %.
- ▶ **57,17 %** aller Straftaten wurden aufgeklärt. Das sind mehr als die Hälfte aller polizeilich bekannt gewordenen Straftaten.
Die AQ liegt im 10-Jahres Schnitt bei einem Wert von 55,11 %.
- ▶ Im Jahr 2023 betrug die Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ) **4923**.
Im Jahr 2022 lag sie bei 5.069 Punkten (2021: 4.575).
- ▶ Die Diebstahlsdelikte stellten 36,28 % aller begangenen Straftaten. Sie stiegen um 264 auf 5.042 Fälle, mit einer von AQ: 26,04 % (AQ 2022: 23,84 %).
- ▶ Anstieg der Fallzahlen des schweren Diebstahls um 103 Fälle auf 2.277 Fälle. Die AQ lag bei 16,29% (AQ: 2022: 12,24 %).
- ▶ Rückgang der Fallzahlen beim Betrug um 327 auf 1.477 Fälle
Steigerung der AQ auf: 66,28 % (2022: AQ: 51,50 %).
- ▶ 1.729 Fälle von Körperverletzungen: Rückgang um 49 Taten
(AQ: 91,28 %)
- ▶ Rückgang der Gewaltkriminalität auf 484 Delikte (2022: 510) und AQ von: 84,09 %. Anteil an der Gesamtkriminalität: 3,48 %.
- ▶ Straßenkriminalität sank um 198 Delikte auf 3.306 Fälle.
AQ: 21,08 % (AQ 2022: 17,61 %).
- ▶ **6.168** Tatverdächtige wurden ermittelt. Davon sind 1.378 Tatverdächtige unter 21 Jahre. Ihr Anteil an der Gesamtzahl der ermittelten Tatverdächtigen lag bei 22,34 % (2022: 23,13 %).
- ▶ Die Polizei des Kreises Warendorf hat das Jahr 2023 sehr erfolgreich abgeschlossen. Durch die hochmotivierte Arbeit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten messbare Erfolge erzielt werden, die sich u. a. in der gestiegenen Aufklärungsquote widerspiegeln.

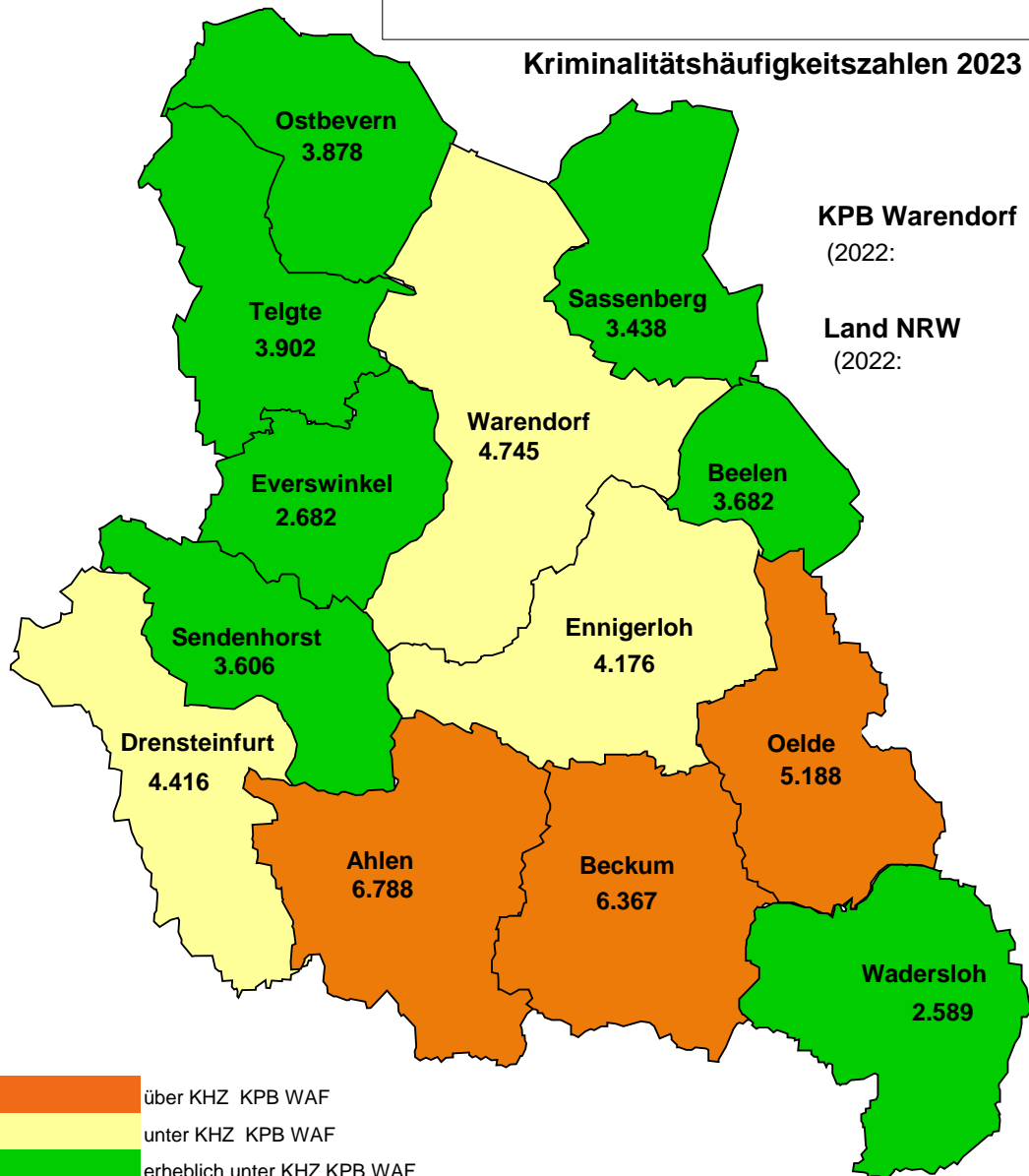
**Kreispolizeibehörde
Warendorf**

Einwohner 282.263
Fläche 1317,71 km²

Straftaten 2023 gesamt



Kriminalitätshäufigkeitszahlen 2023



KPB Warendorf 4.923
(2022: 5.069)

Land NRW 7.789
(2022: 7.624)

über KHZ KPB WAF
unter KHZ KPB WAF
erheblich unter KHZ KPB WAF

Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ) ist die Zahl der bekanntgewordenen Fälle, errechnet auf 100.000 Einwohner



1. Allgemeines

In dieser Übersicht zur Polizeilichen Kriminalstatistik 2023 wird über die Kriminalitätsentwicklung im Zuständigkeitsbereich der Polizei des Kreises Warendorf informiert. Es werden Veränderungen in den Kriminalitäts- und Deliktsfeldern dargestellt.

Die Zahlen aus dem Jahr 2022 wurden den aktuellen Zahlen aus dem Jahr 2023 gegenübergestellt.

Es handelt sich um eine nachlaufende Statistik. Daher sind in die Polizeiliche Kriminalstatistik für 2023 auch Straftaten eingeflossen, die bereits im Jahr 2022 begangen wurden, jedoch in der Bearbeitung in 2022 noch nicht abgeschlossen waren.

1.1 Fallzahlen und Aufklärungsquoten (AQ)

Die Anzahl der erfassten Straftaten sank von 14.100 Fälle, im Jahr 2022, um 204 Taten (1,45 %) auf 13.896 Fälle im Jahr 2023.

7.945 Straftaten konnten aufgeklärt werden. Die AQ konnte von 54,23 % auf 57,17 % gesteigert werden.

1.2 Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ)

Die KHZ ist die Anzahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100 000 Einwohner. Die KHZ drückt insofern die durch Kriminalität verursachte Gefährdung aus.

Der Kreis Warendorf zählte am 31. Dezember 2022 insgesamt 282.263 Einwohner. Die KHZ lag für das Jahr 2023 bei 4.923 (2022: 5.069).

Die Stadt Ahlen hat mit 6.788 (2022: 6.696) die höchste KHZ im Kreis Warendorf. Die Stadt Warendorf erreichte eine Kriminalitätshäufigkeitszahl von 4.745.

Die geringste KHZ wurde in Wadersloh gemessen. Die Kriminalitätshäufigkeitszahl lag dort bei 2.589.

2. Straftaten in der Kriminalstatistik

Die Straftaten werden in der Polizeilichen Kriminalstatistik in einem Straftatenkatalog zusammengefasst und in sieben Abschnitten (siehe auch Nr. 2.1 bis 2.7) dargestellt. Daneben werden bestimmte Straftaten in Summenschlüsseln zusammengefasst. Die wichtigsten Summenschlüssel sind die der Gewalt- und Straßenkriminalität (siehe auch Nr. 2.8 und 2.9).

2.1 Straftaten gegen das Leben

Zu den Straftaten gegen das Leben gehören Mord, Totschlag, fahrlässige Tötung und der verbotene Schwangerschaftsabbruch.

Im Jahr 2023 wurden in dieser Straftatengruppe fünf Fälle erfasst, die als Mord, Totschlag und fahrlässige Tötung qualifiziert wurden. Die beiden Morddelikte und das Totschlagdelikt endeten im Versuch. Im Jahr 2022 wurden drei Fälle erfasst. Im Folgenden werden drei Sachverhalte aus dem Jahr 2023 exemplarisch erläutert:

Am 11.01.2023 kam es zu einem versuchten Tötungsdelikt in Ennigerloh. Ein 34-jähriger Mann griff seinen 26-jährigen Arbeitskollegen in einer Lagerhalle mit einem Hammer an.

Hierbei schlug er mit dem Hammer gegen den Kopf des Opfers und würgte es. Der Täter verließ den Tatort und konnte kurze Zeit später festgenommen werden. Ursächlich waren vorausgegangene Streitigkeiten zwischen den beiden Arbeitskollegen. Eine Mordkommission wurde eingerichtet. Das Landgericht Münster verurteilte den Angeklagten zu einer Freiheitsstrafe von sieben Jahren, die jedoch noch nicht rechtskräftig ist.

Am 30.04.2023 stach in Beckum ein 25-jähriger Tatverdächtiger mit einem Messer auf einen 36-Jährigen ein. Der Täter meldete sich im Nachhinein eigenständig bei der Polizei und konnte festgenommen werden. Eine Vorbeziehung zwischen Täter und Opfer konnte nicht ermittelt werden. Eine Mordkommission wurde eingerichtet. Der Angeklagte wurde vom Landgericht Münster durch Urteil in einem psychiatrischen Krankenhaus untergebracht.

Am 26.11.2022 wurde in einem Mehrfamilienhaus in Beckum eine Gasverpuffung gemeldet. Die Ermittlungen ergaben, dass die Explosion von einem 48-jährigen Hausbewohner offenbar in suizidaler Absicht herbeigeführt wurde. Mehrere Hausbewohner wurden verletzt und das Gebäude schwer beschädigt. Der alkoholisierte Täter konnte vor Ort festgenommen werden. Eine Mordkommission wurde eingerichtet. Das Landgericht Münster verurteilte den Angeklagten zu einer rechtskräftigen Freiheitsstrafe von fünfzehn Jahren.

2.2 Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

Unter dem Sammelbegriff Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

werden alle Sexualstraftaten und damit zusammenhängende Delikte erfasst, insbesondere Vergewaltigungen, sexueller Missbrauch, Exhibitionismus, Zuhälterei, Menschenhandel und Pornografie.

Im Jahr 2023 wurden 398 Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung gezählt. Das sind 34 Fälle weniger als im Vorjahr (432 Fälle). Es wurden im Berichtszeitraum 335 Fälle, d. h. 84,17 % aufgeklärt. Die AQ sank gegenüber dem Vorjahr um 8,19 %.

Eine Vielzahl der Fälle in diesem Bereich ist auch auf das Meldeverhalten von ausländischen Behörden zurückzuführen. Diese überwachen auch den gesamten Datenverkehr ihrer landesweiten Server und durchsuchen ihn nach inkriminierten Inhalten. Verdachtsfälle werden über das Bundeskriminalamt an die jeweiligen Kreispolizeibehörden gemeldet.

2023 wurden 40 Vergewaltigungen zur Anzeige gebracht. Es wurden 38 Fälle aufgeklärt und eine AQ von 95 % erreicht. (2022: 46 Fälle, davon 42 Fälle geklärt mit einer AQ von 91,30 %).

Die Anzeigen wegen sexuellen Missbrauchs von Kindern lagen im Berichtszeitraum bei 58 Fällen (2022: 51 Fälle). Die AQ lag bei 82,76 % (AQ 2022: 92,16 %).

Im Jahr 2023 wurden 171 Verstöße wegen der Verbreitung von pornografischen Erzeugnissen erfasst und davon 154 Fälle geklärt. Dies entspricht einer Aufklärungsquote von 90,06 % (2022: 219 Fälle, AQ: 97,26 %). Bei den Tätern handelte es sich vorwiegend um Personen, welche pornografische Bilder aus dem Internet auf ihre privaten Computer heruntergeladen haben. Von den 164 ermittelten Tatverdächtigen, in diesem Deliktsbereich, waren 99 Tat-

verdächtige unter 21 Jahren alt (60,37 %).

Wie schon bei den Straftaten gegen das Leben erregen auch Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung großes Interesse in der Öffentlichkeit. Ihr Anteil an der Gesamtkriminalität ist mit 2,86 % allerdings gering.

2.3 Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit

Unter diesen Begriff fallen u. a. alle Raubdelikte, alle Körperverletzungen, Menschenraub und Geiselnahme sowie Bedrohung und Nötigung.

Die Rohheitsdelikte stiegen im Berichtszeitraum 2023 um 16 Fälle auf 2.490 Fälle. Die AQ betrug 90,00 % (2022: 90,58 %).

2.3.1 Raub

2023 wurden in der Kreispolizeibehörde Warendorf 75 Raubdelikte (2022: 56) erfasst, wovon 55 Taten aufgeklärt wurden. Die AQ stieg um 9,04 % auf 73,33 % (2022: 64,29 %).

Die Überfälle auf Geschäfte stiegen im Jahr 2023 auf acht Fälle, mit einer AQ von 62,5 % (2022: sieben Fälle mit einer AQ von 42,86 %).

2.3.2 Körperverletzung

2023 wurden 1.729 Körperverletzungsdelikte erfasst und damit 49 Taten weniger als 2022. Die AQ betrug 90,51 % (2022: 1.778 Fälle, AQ 91,28 %) und dürfte maßgeblich damit zusammenhängen, dass sich Opfer und Täter häufig namentlich bekannt wa-

ren, wie z. B. in den Fällen von häuslicher Gewalt.

Die vorsätzliche leichte Körperverletzung sank um fünf auf 1.300 Fälle, die gefährliche und schwere Körperverletzung sanken um 36 Fälle auf insgesamt 364 Fälle.

2.4 Diebstahl

Der Diebstahl in seinen vielfältigen Erscheinungsformen stellte auch 2023 den Hauptanteil aller begangenen Straftaten, nämlich 36,28 %.

2023 wurden 5.042 Fälle erfasst, das sind 264 mehr Fälle (5,52 %) als im Vorjahreszeitraum (2022: 4.778 Fälle). Die AQ des Diebstahls stieg 2023 auf 26,04 % (AQ 2022: 23,84 %).

Grundsätzlich wird unterschieden zwischen Diebstahl ohne erschwerende Umstände (einfacher Diebstahl) und Diebstahl unter erschwerenden Umständen (schwerer Diebstahl). Letzterer wird im Folgenden genauer betrachtet.

2.4.1 Schwerer Diebstahl

Der schwere Diebstahl hatte im Jahr 2023 einen Anteil von 16,38 % an der Gesamtkriminalität (2022: 15,41 %). Das entspricht insgesamt 2.277 Straftaten und 103 Fälle mehr gegenüber dem Vorjahr (2022: 2.174 Straftaten). Der schwere Diebstahl hatte einen Anteil von 45,16 % an den Diebstahlsdelikten.

Die AQ des schweren Diebstahls betrug im Jahr 2023 16,29 % (AQ 2022: 12,24 %).

Im Jahr 2023 wurden 531 Diebstähle an / aus Kraftfahrzeugen zur Anzeige gebracht und damit 33 weniger als im Jahr 2022. Davon konnten 77 Taten

aufgeklärt werden. Diese Steigerung der AQ auf 14,50 % (2022: 7,27 %) ist insbesondere auf die Klärung von zwei Tatserien zurückzuführen. In Beckum beging ein Einzeltäter, im August 2023, insgesamt 18 Diebstähle aus Kfz, um seine Drogensucht zu finanzieren. In Rinkerode wurden, im März 2023, durch zwei junge Männer insgesamt elf Diebstähle aus Kfz begangen.

Im Bereich des schweren Diebstahls werden auch die Sprengungen von Geldautomaten erfasst.

Im Jahr 2023 kam es im Kreis Warendorf zu zwei Geldautomatensprengungen, in Warendorf-Hoetmar und in Ahlen-Dolberg.

2.4.2 Wohnungseinbruchdiebstahl (WED)

Im Jahr 2023 wurden 226 Wohnungseinbrüche erfasst, im Jahre 2022 waren es 204 Fälle. Damit stieg die Fallzahl um 22 Fälle (10,78 %) an. Die AQ stieg ebenso von 7,84 % auf 12,39 %.

Der Anteil der Versuche lag bei den Wohnungseinbrüchen bei 42,04 % (2021: 49,02 %). Demnach blieb weiterhin ein Großteil der Einbrüche im Versuchsstadium stecken. Damit konnte das Ziel der technischen Kriminalpolizei in vielen Fällen erreicht werden.

2.4.3 Fahrraddiebstahl

Die Fahrraddiebstähle hatten einen Anteil von 7,03 % an der Gesamtkriminalität. Die Fallzahlen sind im Jahr 2023 um 11,18 % auf 977 Fälle gesunken (2022: 1.100 Fälle). Die AQ lag im Berichtszeitraum bei 10,24 % (2022: 7,91 %).

2.5 Vermögensdelikte

Die Vermögensdelikte werden stark von den Betrugsdelikten dominiert. Nachdem die Anzahl der begangenen Betrugsdelikte, in den von Corona geprägten Jahren 2021 (1.718 Fälle) und 2022 (1.804 Fälle) einen deutlichen Peak zeigte, ging die Anzahl der Taten in 2023 wieder annähernd auf das „Vor-Corona-Niveau“ zurück (2023: 1.477 und 2019: 1.341 Straftaten).

Im Jahr 2023 wurden 1.477 Betrugsstraftaten erfasst und damit 327 weniger (18,13 %) als 2022. Die AQ lag in 2023 bei 66,28 % (2022: 51,50 %). Der Anteil an der Gesamtkriminalität sank im Jahr 2023 auf 10,62 % (2022: 12,79 %).

Die Steigerung der AQ um fast 15 % ist u. a. auch auf die zentrale Bündelung der Betrugsermittlungen im neu eingerichteten Kriminalkommissariat 3 zurückzuführen.

Insbesondere der Betrug im Zusammenhang mit privaten Verkäufen über Internetplattformen ist im Berichtszeitraum wie in den vergangenen Jahren, auf gleichbleibend hohem Niveau. Alle Vermögensdelikte, die online aus dem Ausland erfolgen, werden als sog. Auslandsstraftaten klassifiziert und daher nicht in der Polizeilichen Kriminalstatistik als Inlandstat erfasst.

2.6 Sonstige Straftatbestände

Straftatbestände wie Widerstand, Erpressung, Brandstiftung, Amtsdelikte, Geldwäsche, Haus- und Landfriedensbruch, Hehlerei, Sachbeschädigung, Beleidigung, verbotenes Glücksspiel und Wilderei werden in der Polizeilichen Kriminalstatistik als „Sonstige Straftatbestände“ zusammengefasst.

Hier wurden 2023 insgesamt 2.969 Fälle erfasst. Gegenüber 2022 ist das ein Rückgang um 39 Fälle. Aufgeklärt wurden im Berichtszeitraum 1.782 Fälle, demnach 60,02 % (AQ 2022: 54,52 %).

Den größten Anteil an den sonstigen Straftatbeständen machen die Sachbeschädigungen mit 1.404 erfassten Fällen (47,29 %) aus. Aufgeklärt wurden 437 Fälle (31,13 %). Gegenüber dem Jahr 2022 sank die Zahl der Sachbeschädigungen um 167 Fälle (2022: 1.571 Fälle).

Im Jahr 2017 wurde die Erfassung des Delikts „Widerstand gegen Polizeivollzugsbeamte“ um die sog. gleichgestellten Personen, u. a. Mitarbeitende des Rettungswesens, erweitert. 2023 gab es 105 Widerstandsfälle gegen diesen Personenkreis (2022: 122 Fälle). Im Jahr 2022 lag die AQ bei 100 % (2022: 98,36 %).

2.7 Rauschgiftdelikte

In der Polizeilichen Kriminalstatistik werden auch „Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetzte“ dargestellt. Die bekanntesten Verstöße sind die Rauschgiftdelikte, welche um 37 auf 790 Fälle anstiegen (4,91 %). Die meisten Verstöße wurden im Zusammenhang mit Cannabis festgestellt, 457 Fälle (57,85 %). Die AQ betrug 94,05 % (2022: 94,02 %).

Als „Rauschgifttote“ werden die Todesfälle erfasst, in denen zweifelsfrei nachgewiesen wurde, dass ein ursächlicher Zusammenhang zwischen Tod und Betäubungsmittelkonsum bestand. Nicht dazu gezählt werden die Toten, bei denen aufgrund von jahrelangem Missbrauch Organversagen, Herz-

Kreislauf-Versagen oder ähnliche Todesursachen diagnostiziert werden.

Im Jahr 2023 wurden fünf Rauschgifttote gezählt (2022: vier Rauschgifttote).

2.8 Gewaltkriminalität

Zu den Delikten der Gewaltkriminalität zählen u. a. Mord, Totschlag, Vergewaltigung, Raub, schwere und gefährliche Körperverletzung, Körperverletzung mit Todesfolge, Menschenraub und Geiselnahme.

Die Gewaltkriminalität wird mit 70 % der Delikte maßgeblich durch die Körperverletzungsdelikte geprägt. Im Jahr 2023 ist ein Rückgang um 26 Delikte auf insgesamt 484 Taten zu verzeichnen (siehe auch Nr. 2.1 und 2.3).

2.9 Straßenkriminalität

Bei der Straßenkriminalität handelt es sich um Straftaten, die überwiegend auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen begangen werden. Dazu gehören u. a. Diebstähle und Sachbeschädigungen rund um das Kraftfahrzeug, Fahrrad- und Taschendiebstähle, Handtaschenraub sowie exhibitionistische Handlungen.

2023 sank die Anzahl an Delikten der Straßenkriminalität um 5,65 % auf 3.306 erfasste Taten. (2022: 3.504 Fälle). Die AQ konnte auf 21,08 % (2022: 17,61 %) gesteigert werden (siehe auch Nr. 2.4).

3. Ermittelte Tatverdächtige

Im Rahmen der Polizeilichen Kriminalstatistik wird derjenige als Tatverdächtiger bezeichnet, der nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis hinreichend verdächtig ist, eine Straftat begangen

zu haben. Darunter fallen auch Mittäter, Gehilfen und Anstifter.

3.1 Männliche / weibliche Tatverdächtige

Im Jahr 2023 wurden 6.168 Tatverdächtige ermittelt. 2022 waren es insgesamt 5.842 Tatverdächtige.

4.736 Tatverdächtige waren männlichen (76,78 %) und 1.432 (23,22 %) weiblichen Geschlechts. Diese Verteilung ist schon seit vielen Jahren nahezu konstant. Vor allem bei den Körperverletzungen und bei den Gewaltdelikten dominieren die männlichen Tatverdächtigen.

Von den 6.168 ermittelten Tatverdächtigen waren 4.790 (77,66 %) den Erwachsenen (über 21 Jahren) zuzuordnen. Die erwachsene Bevölkerung im Kreis Warendorf zählt 222.581 Personen (78,86 %).

3.2 Kinder / Jugendliche / Heranwachsende

Die Gruppe der unter 21 Jährigen stellt mit 59.682 Personen einen Anteil von 21,14 % an der Gesamtbevölkerung (282.263) im Kreis Warendorf.

2023 wurden 1.378 Tatverdächtige unter 21 Jahren ermittelt. Damit stellte diese Gruppe 22,34 % der insgesamt ermittelten Tatverdächtigen (2022: 23,13 %).

Davon begingen 33 % (454) Rohheitsdelikte, 23,43 % (323) Diebstähle, 11,18 % (154) Betäubungsmitteldelikte und 9,65 % (133) Betrugsstraftaten.

3.3 Nichtdeutsche Tatverdächtige

Von den 6.168 ermittelten Tatverdächtigen des Jahres 2023 waren 34,44 %

(2.124) nichtdeutscher Herkunft (2022: 1.910).

1.717 (80,84 %) der nichtdeutschen Tatverdächtigen waren männlich und 407 (19,16 %) waren weiblichen Geschlechts.

4. Opfer

In der Polizeilichen Kriminalstatistik werden Opferdaten ausschließlich dann erfasst, wenn es sich um Straftaten handelt, die das Leben, die sexuelle Selbstbestimmung, körperliche Unversehrtheit oder persönliche Freiheit beeinträchtigen oder wenn es sich um ein Raubdelikt handelt.

4.1 Allgemeines

Im Jahr 2023 wurden 2.832 Straftaten erfasst, zu denen auch Opferdaten erhoben wurden (2022: 2.818). Im Berichtszeitraum wurden 3.319 Opfer gezählt (2022: 3.286). 1.789 Opfer (53,90 %) waren männlich und 1.530 (46,10 %) weiblich. 920 Personen (27,72 %) waren unter 21 Jahre alt.

Der höchste Opferanteil war bei den sog. Rohheitsdelikten zu verzeichnen. 2.795 Personen (2022: 2.747 Personen) wurden Opfer. Von ihnen waren 1.553 Männer und 1.242 Frauen. 90 Personen, davon 60 Männer und 30 Frauen, wurden Geschädigte eines Raubdelikts.

Es gab insgesamt 1.919 Opfer von Körperverletzungen (1.074 männlich, 845 weiblich). 786 Opfer (419 männlich, 367 weiblich) mussten einen Angriff auf ihre persönliche Freiheit hinnehmen, dabei handelte es sich vorwiegend um Bedrohungs- und Nötigungstatbestände.

Bei den Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung wurden 210 Frauen und 30 Männer Opfer. 40 weibliche Geschädigte wurden Opfer einer Vergewaltigung.

4.2 Kinder / Jugendliche / Heranwachsende

Von den unter 21-jährigen Geschädigten einer Straftat waren 478 männlich und 442 weiblich. Die meisten von ihnen (340 männliche, 220 weibliche Personen) wurden Opfer von Körperverletzungsdelikten.

Bei den Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung waren 142 Geschädigte unter 21 Jahren alt. 121 von ihnen waren weiblich, 21 männlich. Am stärksten betroffen waren Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren mit insgesamt 70 Opfern. Davon waren 56 Opfer weiblich (80 %) und 14 Opfer männlich (20 %).

5 Schaden

Ein Schaden im Sinne der Polizeilichen Kriminalstatistik ist grundsätzlich der Geldwert eines unrechtmäßig erlangten Gutes. Gemeint ist damit z. B. das aus dem Kfz entwendete Navigationsgerät, der Schmuck beim Wohnungseinbruch oder das Geld beim Automatenaufruch. Der entstandene Sachschaden zählt dabei nicht.

5.1 Delikte mit Schadenssummen

Bei den Raub-, Eigentums-, Fälschungs- und Vermögensdelikten sowie bei strafrechtlichen Nebengesetzen aus dem Wirtschaftssektor und den Erpressungen wird die Schadenssumme festgehalten. Die übrigen Straf-

taten, wie z. B. Beleidigungen, Sachbeschädigungen und Betäubungsmitteldelikte, weisen in der Polizeilichen Kriminalstatistik keine Schadenssummen aus.

Bei 6.978 von 13.896 Straftaten wurden Schadenssummen erfasst. Im Schwerpunkt verteilten sich diese Taten auf die Diebstahls- (5.042) sowie Vermögens- und Fälschungsdelikte (1.797).

5.2 Gesamtschadenssumme

Die statistisch erfasste Schadenssumme betrug für das Jahr 2023 13.719.883 Euro. Dem stehen für das Jahr 2022 13.136.340 Euro gegenüber.

Damit hat sich die Schadenssumme im Vergleich zum Vorjahr insgesamt um 583.543 Euro erhöht.

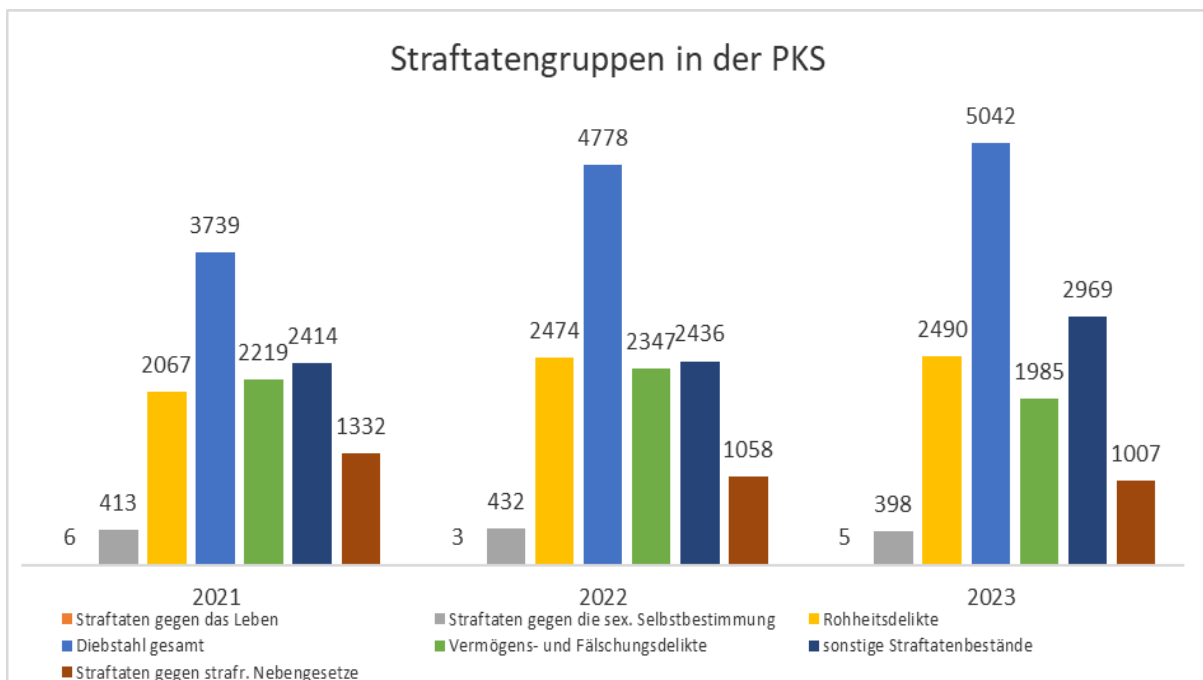
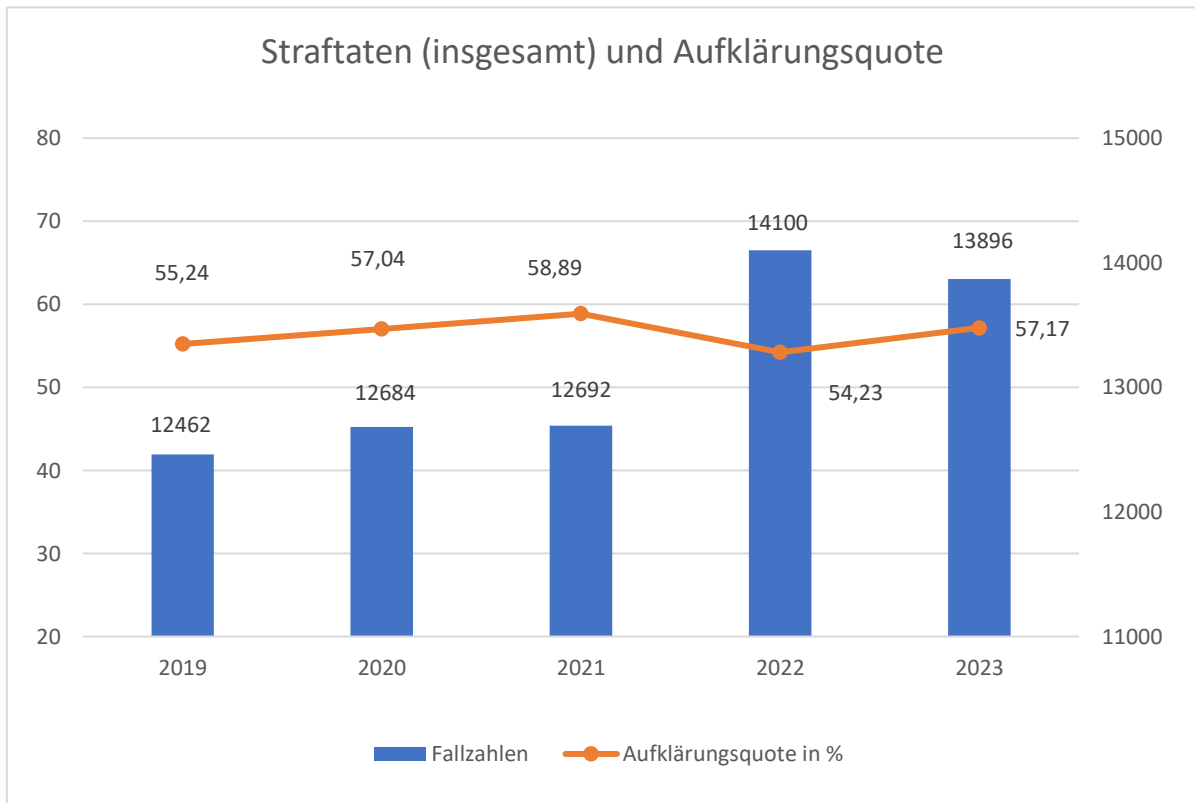


Polizeiliche Kriminalstatistik 2023



Anlagen

**Der Landrat als
Kreispolizeibehörde
Warendorf**



Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Kreis Warendorf



Einwohner: 282.263
Fläche (km²): 1.319,41

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 5.069 (Vorjahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl: 4.923 (akt. Jahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl (Land): 7.789 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	12.462	55,24	12.684	57,04	12.692	58,89	14.100	54,23	13.896	57,17
Straftaten gegen das Leben	3	100,00	3	100,00	6	66,67	3	100,00	5	120,00
Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	194	83,51	262	87,79	413	90,31	432	92,36	398	84,17
<i>davon Vergewaltigung</i>	23	78,26	34	85,29	29	96,55	49	91,84	42	92,86
Roheitsdelikte	1.943	89,60	1.922	92,30	2.067	90,86	2.474	90,58	2.490	90,00
<i>davon Raub</i>	90	64,44	76	71,05	57	66,67	56	64,29	75	73,33
<i>davon Körperverletzung</i>	1.366	91,43	1.355	93,80	1.399	92,14	1.778	91,28	1.729	90,51
Diebstahl gesamt	4.620	23,64	4.102	24,87	3.739	27,60	4.778	23,84	5.042	26,04
<i>davon Fahrraddiebstahl</i>	1.233	10,22	913	11,06	836	8,73	1.100	7,91	977	10,24
<i>Ladendiebstahl</i>	571	85,99	533	82,36	449	85,75	644	80,12	695	84,03
<i>Geschäftseinbruch</i>	81	20,99	62	29,03	49	30,61	55	16,36	85	37,65
<i>Wohnungseinbruch</i>	334	14,37	331	12,99	217	24,88	204	7,84	226	12,39
<i>Taschendiebstahl</i>	123	2,44	230	0,87	203	6,40	228	3,95	245	2,86
<i>an/aus KFZ</i>	579	12,78	525	6,48	469	10,45	564	7,27	531	14,50
Verm.- u. Fälschungsd.	1.745	77,48	2.079	65,70	2.219	61,56	2.347	56,07	1.985	67,46
<i>davon Betrug</i>	1.341	79,57	1.597	68,25	1.718	59,78	1.804	51,50	1.477	66,28
sonstige Straftatbestände	2.804	52,03	2.985	53,10	2.916	54,53	3.008	54,52	2.969	60,02
<i>davon Sachbeschädigung</i>	1.711	28,76	1.813	31,38	1.558	25,80	1.571	26,61	1.404	31,13
strafrechtliche Nebengesetze	1.153	93,24	1.331	94,44	1.332	92,42	1.058	85,92	1.007	92,25
<i>davon Rauschgiftdelikte</i>	904	93,92	1.058	94,71	1.036	93,92	753	94,02	790	94,05
Gewaltkriminalität	403	79,65	371	85,18	381	84,51	510	85,69	484	84,09
Straßenkriminalität	3.721	19,97	3.460	21,10	3.076	17,98	3.504	17,61	3.306	21,08

erstellt von Lars Donatin, LStab

Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Stadt Ahlen



Einwohner: 53.348
Fläche (km²): 123,13

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 6.685 (Vorjahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl: 6.788 (akt. Jahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl (Kreis): 4.923 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	3.106	55,28	3.153	59,25	2.972	62,55	3.518	56,99	3.621	61,14

Straftaten gegen das Leben	0	0,00	1	100,00	3	66,67	1	100,00	0	0,00
----------------------------	---	------	---	--------	---	-------	---	--------	---	------

Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	51	88,24	52	86,54	100	96,00	108	93,52	86	83,72
<i>davon Vergewaltigung</i>	7	85,71	5	100,00	6	100,00	9	100,00	10	100,00

Roheitsdelikte	535	88,04	538	91,45	541	92,24	685	91,09	727	89,27
<i>davon Raub</i>	26	65,38	15	86,67	15	73,33	14	85,71	30	80,00
<i>davon Körperverletzung</i>	376	88,83	383	92,17	389	93,57	504	91,07	503	89,66

Diebstahl gesamt	1.106	22,51	984	23,78	833	30,01	1.122	23,98	1.235	29,88
<i>davon Fahrraddiebstahl</i>	287	10,10	201	16,42	181	10,50	228	6,14	237	9,70
<i>Ladendiebstahl</i>	145	85,52	130	79,23	94	90,43	148	77,70	200	90,50
<i>Geschäftseinbruch</i>	15	20,00	14	42,86	8	50,00	11	9,09	14	28,57
<i>Wohnungseinbruch</i>	74	5,41	85	12,94	58	34,48	54	3,70	74	9,46
<i>Taschendiebstahl</i>	31	3,23	84	0,00	45	13,33	75	2,67	75	5,33
<i>an/aus KFZ</i>	142	11,27	135	2,96	106	9,43	88	11,36	93	15,05

Verm.- u. Fälschungsd.	417	76,74	477	71,28	493	68,76	540	60,56	533	69,04
<i>davon Betrug</i>	330	77,88	380	75,26	372	66,94	403	56,58	408	69,12

sonstige Straftatbestände	719	53,13	805	59,63	681	55,51	808	57,30	782	66,11
<i>davon Sachbeschädigung</i>	429	28,90	486	37,24	348	24,14	405	29,14	326	35,58

strafrechtliche Nebengesetze	278	89,93	296	93,24	321	91,90	254	86,61	258	92,25
<i>davon Rauschgiftdelikte</i>	208	89,90	213	92,49	256	93,36	176	93,75	197	93,91

Gewaltkriminalität	119	78,99	102	92,16	105	87,62	138	87,68	141	82,98
--------------------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------

Straßenkriminalität	910	19,67	888	24,21	690	18,84	809	19,16	765	21,96
---------------------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------

erstellt von Lars Donatin, LStab

Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Stadt Beckum



Einwohner: 37.333
Fläche (km²): 111,46

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 6.696 (Vorjahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl: 6.367 (akt. Jahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl (Kreis): 4.923 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	2.046	55,28	2.249	57,63	2.071	58,47	2.460	54,55	2.377	59,19

Straftaten gegen das Leben	2	100,00	0	0,00	2	50,00	1	100,00	3	100,00
----------------------------	---	--------	---	------	---	-------	---	--------	---	--------

Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	27	62,96	38	89,47	84	92,86	57	89,47	55	72,73
davon Vergewaltigung	4	0,00	5	80,00	2	100,00	13	84,62	6	100,00

Roheitsdelikte	350	90,29	345	93,04	354	86,16	447	88,59	452	91,81
davon Raub	16	56,25	13	84,62	19	57,89	12	58,33	10	70,00
davon Körperverletzung	236	91,10	254	93,70	239	90,79	322	90,37	330	93,64

Diebstahl gesamt	800	25,38	837	29,51	636	32,55	821	26,07	832	28,61
davon Fahrraddiebstahl	214	9,81	159	11,95	108	10,19	145	15,17	125	16,00
Ladendiebstahl	127	95,28	143	87,41	93	89,25	135	71,85	102	83,33
Geschäftseinbruch	11	27,27	12	8,33	13	38,46	11	9,09	23	34,78
Wohnungseinbruch	50	8,00	61	21,31	36	27,78	19	26,32	39	15,38
Taschendiebstahl	17	0,00	37	0,00	53	7,55	47	2,13	35	0,00
an/aus KFZ	106	5,66	109	11,93	94	12,77	113	7,08	141	21,28

Verm.- u. Fälschungsd.	320	82,19	342	65,50	344	54,07	391	54,22	339	69,32
davon Betrug	259	85,33	259	63,32	263	49,81	312	50,64	248	69,76

sonstige Straftatbestände	412	49,51	461	55,53	411	52,55	518	54,05	490	58,37
davon Sachbeschädigung	238	20,17	248	31,85	253	30,43	288	26,04	254	29,92

strafrechtliche Nebengesetze	135	93,33	226	94,69	240	90,83	225	83,56	206	92,23
davon Rauschgiftdelikte	104	93,27	176	94,89	188	93,09	161	94,41	169	91,72

Gewaltkriminalität	77	75,32	70	87,14	71	76,06	102	85,29	74	87,84
--------------------	----	-------	----	-------	----	-------	-----	-------	----	-------

Straßenkriminalität	607	16,14	567	21,52	525	21,71	581	18,42	544	22,43
---------------------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------

erstellt von Lars Donatin, LStab

Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Gemeinde Beelen



Einwohner: 6.247

Fläche (km²): 31,35

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 3.702 (Vorjahr)

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 3.682 (akt. Jahr)

Kriminalitätshäufigkeitszahl (Kreis): 4.923 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	210	59,52	216	65,28	190	54,74	228	56,14	230	53,04

Straftaten gegen das Leben	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
----------------------------	---	------	---	------	---	------	---	------	---	------

Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	1	100,00	3	100,00	5	100,00	7	85,71	6	100,00
davon Vergewaltigung	0	0,00	1	100,00	1	100,00	4	100,00	2	100,00

Roheitsdelikte	33	96,97	33	96,97	38	94,74	49	93,88	43	86,05
davon Raub	2	100,00	0	0,00	2	0,00	1	100,00	2	0,00
davon Körperverletzung	23	95,65	25	100,00	20	100,00	34	91,18	28	92,86

Diebstahl gesamt	62	25,81	56	28,57	47	8,51	55	27,27	70	14,29
davon Fahrraddiebstahl	19	10,53	8	0,00	11	9,09	9	0,00	9	11,11
Ladendiebstahl	2	100,00	6	83,33	2	50,00	5	100,00	5	100,00
Geschäftseinbruch	1	100,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,00
Wohnungseinbruch	4	75,00	3	0,00	6	0,00	4	0,00	1	0,00
Taschendiebstahl	1	0,00	3	0,00	5	0,00	3	0,00	5	0,00
an/aus KFZ	7	14,29	7	0,00	5	0,00	11	9,09	7	0,00

Verm.- u. Fälschungsd.	29	62,07	43	72,09	40	62,50	49	61,22	46	65,22
davon Betrug	17	64,71	35	74,29	30	60,00	29	41,38	27	51,85

sonstige Straftatbestände	66	60,61	56	64,29	40	37,50	55	34,55	58	55,17
davon Sachbeschädigung	35	28,57	40	57,50	26	3,85	36	22,22	29	31,03

strafrechtliche Nebengesetze	19	94,74	25	92,00	20	95,00	13	92,31	7	100,00
davon Rauschgiftdelikte	11	100,00	20	90,00	18	100,00	5	80,00	6	100,00

Gewaltkriminalität	8	100,00	2	100,00	7	71,43	13	92,31	10	80,00
--------------------	---	--------	---	--------	---	-------	----	-------	----	-------

Straßenkriminalität	58	24,14	60	41,67	48	12,50	55	10,91	52	23,08
---------------------	----	-------	----	-------	----	-------	----	-------	----	-------

erstellt von Lars Donatin, LStab

Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Stadt Drensteinfurt



Einwohner: 15.874
Fläche (km²): 106,60

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 4.806 (Vorjahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl: 4.416 (akt. Jahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl (Kreis): 4.923 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	607	46,95	602	51,99	577	46,79	750	43,33	701	50,78

Straftaten gegen das Leben	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
----------------------------	---	------	---	------	---	------	---	------	---	------

Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	10	100,00	11	100,00	19	78,95	21	95,24	24	91,67
<i>davon Vergewaltigung</i>	1	100,00	3	100,00	1	100,00	0	0,00	2	100,00

Roheitsdelikte	83	92,77	82	93,90	64	92,19	103	91,26	98	84,69
<i>davon Raub</i>	7	85,71	4	50,00	3	33,33	3	66,67	0	0,00
<i>davon Körperverletzung</i>	57	92,98	64	96,88	47	93,62	72	93,06	73	83,56

Diebstahl gesamt	245	12,24	220	18,64	215	16,28	327	13,15	291	15,12
<i>davon Fahrraddiebstahl</i>	108	5,56	106	5,66	64	4,69	138	9,42	77	12,99
<i>Ladendiebstahl</i>	14	78,57	14	71,43	17	58,82	9	77,78	21	76,19
<i>Geschäftseinbruch</i>	6	0,00	3	33,33	4	0,00	2	0,00	2	0,00
<i>Wohnungseinbruch</i>	24	4,17	16	0,00	11	27,27	30	10,00	16	0,00
<i>Taschendiebstahl</i>	7	0,00	2	0,00	7	0,00	8	25,00	9	0,00
<i>an/aus KFZ</i>	19	10,53	28	25,00	32	6,25	36	11,11	47	25,53

Verm.- u. Fälschungsd.	101	80,20	131	68,70	111	64,86	128	64,06	133	81,20
<i>davon Betrug</i>	87	82,76	115	67,83	97	64,95	117	64,10	114	78,95

sonstige Straftatbestände	136	41,18	125	51,20	127	40,94	142	42,25	133	58,65
<i>davon Sachbeschädigung</i>	82	12,20	77	28,57	78	16,67	79	15,19	51	21,57

strafrechtliche Nebengesetze	32	96,88	33	90,91	41	90,24	29	89,66	22	95,45
<i>davon Rauschgiftdelikte</i>	20	95,00	25	96,00	29	86,21	20	100,00	16	100,00

Gewaltkriminalität	21	85,71	23	91,30	16	68,75	22	86,36	15	73,33
--------------------	----	-------	----	-------	----	-------	----	-------	----	-------

Straßenkriminalität	220	11,82	218	20,64	184	9,78	278	15,83	192	19,79
---------------------	-----	-------	-----	-------	-----	------	-----	-------	-----	-------

erstellt von Lars Donatin, LStab

Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Stadt Ennigerloh



Einwohner: 19.757
Fläche (km²): 125,56

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 4.201 (Vorjahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl: 4.176 (akt. Jahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl (Kreis): 4.923 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	646	58,67	781	53,27	820	60,12	825	57,82	825	62,79
Straftaten gegen das Leben	1	100,00	1	100,00	0	0,00	0	0,00	1	100,00
Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	13	92,31	24	91,67	12	100,00	25	100,00	29	75,86
<i>davon Vergewaltigung</i>	2	100,00	0	0,00	1	100,00	4	100,00	3	66,67
Roheitsdelikte	108	90,74	120	93,33	164	89,02	162	94,44	165	93,33
<i>davon Raub</i>	4	50,00	5	80,00	1	100,00	5	60,00	8	87,50
<i>davon Körperverletzung</i>	85	92,94	83	97,59	108	86,11	109	94,50	109	94,50
Diebstahl gesamt	221	32,13	210	22,86	200	24,00	249	31,33	256	34,38
<i>davon Fahrraddiebstahl</i>	30	10,00	18	5,56	35	11,43	43	4,65	31	9,68
<i>Ladendiebstahl</i>	31	80,65	21	85,71	27	70,37	48	81,25	38	84,21
<i>Geschäftseinbruch</i>	7	42,86	1	0,00	3	0,00	2	0,00	17	70,59
<i>Wohnungseinbruch</i>	25	20,00	23	4,35	10	10,00	16	0,00	13	15,38
<i>Taschendiebstahl</i>	5	0,00	10	0,00	8	12,50	9	0,00	14	7,14
<i>an/aus KFZ</i>	25	4,00	26	3,85	19	0,00	29	24,14	15	6,67
Verm.- u. Fälschungsd.	71	78,87	185	35,68	179	63,69	114	51,75	98	74,49
<i>davon Betrug</i>	41	70,73	75	49,33	147	63,95	78	50,00	65	76,92
sonstige Straftatbestände	174	48,85	165	56,97	193	55,96	203	54,68	201	56,22
<i>davon Sachbeschädigung</i>	109	22,02	109	43,12	88	19,32	102	25,49	92	22,83
strafrechtliche Nebengesetze	58	96,55	76	96,05	72	90,28	72	70,83	75	89,33
<i>davon Rauschgiftdelikte</i>	45	95,56	64	95,31	58	91,38	37	97,30	59	96,61
Gewaltkriminalität	22	81,82	21	85,71	30	76,67	31	87,10	37	94,59
Straßenkriminalität	162	16,05	159	30,19	147	16,33	177	19,77	157	20,38

erstellt von Lars Donatin, LStab

Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Gemeinde Everswinkel



Einwohner: 9.733

Fläche (km²): 69,12

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 3.560 (Vorjahr)

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 2.682 (akt. Jahr)

Kriminalitätshäufigkeitszahl (Kreis): 4.923 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	227	45,37	294	56,46	282	57,45	343	56,85	261	52,49

Straftaten gegen das Leben	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
----------------------------	---	------	---	------	---	------	---	------	---	------

Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	2	50,00	4	75,00	11	109,09	14	100,00	16	81,25
<i>davon Vergewaltigung</i>	0	0,00	1	100,00	2	100,00	2	100,00	1	100,00

Roheitsdelikte	36	91,67	54	88,89	44	90,91	65	93,85	48	81,25
<i>davon Raub</i>	2	0,00	2	50,00	0	0,00	1	100,00	1	100,00
<i>davon Körperverletzung</i>	22	100,00	36	86,11	33	87,88	46	91,30	30	80,00

Diebstahl gesamt	89	12,36	77	20,78	90	21,11	101	20,79	87	24,14
<i>davon Fahrraddiebstahl</i>	21	0,00	17	5,88	34	5,88	21	4,76	11	9,09
<i>Ladendiebstahl</i>	8	87,50	6	33,33	5	80,00	16	56,25	6	66,67
<i>Geschäftseinbruch</i>	3	0,00	0	0,00	1	0,00	0	0,00	1	0,00
<i>Wohnungseinbruch</i>	7	0,00	10	0,00	5	40,00	2	0,00	4	25,00
<i>Taschendiebstahl</i>	5	20,00	2	50,00	1	0,00	2	0,00	4	0,00
<i>an/aus KFZ</i>	10	0,00	9	0,00	13	15,38	11	0,00	3	0,00

Verm.- u. Fälschungsd.	23	65,22	37	56,76	45	64,44	56	60,71	45	57,78
<i>davon Betrug</i>	17	58,82	31	51,61	38	60,53	54	61,11	28	50,00

sonstige Straftatbestände	54	44,44	102	57,84	76	64,47	95	58,95	57	56,14
<i>davon Sachbeschädigung</i>	29	10,34	60	31,67	33	24,24	56	33,93	31	32,26

strafrechtliche Nebengesetze	23	82,61	20	95,00	16	81,25	12	75,00	8	75,00
<i>davon Rauschgiftdelikte</i>	21	80,95	17	94,12	14	92,86	6	83,33	7	71,43

Gewaltkriminalität	3	33,33	9	66,67	12	75,00	16	100,00	8	75,00
--------------------	---	-------	---	-------	----	-------	----	--------	---	-------

Straßenkriminalität	69	4,35	93	26,88	84	13,10	93	24,73	55	27,27
---------------------	----	------	----	-------	----	-------	----	-------	----	-------

erstellt von Lars Donatin, LStab



Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Stadt Oelde



Einwohner: wohner: 29.644
Fläche (km²): ð (km²): 102,77

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 5.395 (Vorjahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl: 5.188 (akt. Jahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl (Kreis): 4.923 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	1.302	58,99	1.274	56,12	1.545	60,84	1.576	55,20	1.538	58,19

Straftaten gegen das Leben	0	0,00	1	100,00	0	0,00	1	100,00	0	0,00
----------------------------	---	------	---	--------	---	------	---	--------	---	------

Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	20	85,00	16	75,00	28	85,71	33	87,88	35	82,86
<i>davon Vergewaltigung</i>	0	0,00	4	100,00	2	50,00	2	100,00	5	100,00

Roheitsdelikte	177	88,70	194	88,66	259	89,19	260	89,62	258	90,31
<i>davon Raub</i>	5	20,00	18	50,00	3	100,00	6	66,67	8	87,50
<i>davon Körperverletzung</i>	121	91,74	116	93,10	170	89,41	181	91,16	176	89,20

Diebstahl gesamt	473	30,87	423	28,61	479	36,12	602	33,55	607	33,11
<i>davon Fahrraddiebstahl</i>	73	6,85	73	8,22	83	14,46	144	9,72	104	9,62
<i>Ladendiebstahl</i>	98	78,57	89	76,40	100	83,00	163	83,44	157	85,99
<i>Geschäftseinbruch</i>	5	0,00	3	100,00	10	30,00	7	42,86	5	0,00
<i>Wohnungseinbruch</i>	35	25,71	34	23,53	26	15,38	20	10,00	21	14,29
<i>Taschendiebstahl</i>	16	6,25	29	3,45	29	3,45	17	11,76	22	0,00
<i>an/aus KFZ</i>	85	23,53	64	4,69	44	4,55	83	2,41	70	5,71

Verm.- u. Fälschungsd.	183	81,42	208	64,90	209	57,89	269	53,16	188	71,28
<i>davon Betrug</i>	145	84,83	174	65,52	159	53,46	195	47,69	150	70,67

sonstige Straftatbestände	363	61,16	304	50,66	438	60,05	299	56,19	319	55,17
<i>davon Sachbeschädigung</i>	250	49,60	172	29,07	212	27,83	132	26,52	156	26,92

strafrechtliche Nebengesetze	86	89,53	128	93,75	132	96,97	112	83,93	131	93,13
<i>davon Rauschgiftdelikte</i>	66	90,91	107	92,52	86	96,51	81	90,12	109	93,58

Gewaltkriminalität	27	62,96	45	71,11	35	94,29	55	80,00	48	83,33
--------------------	----	-------	----	-------	----	-------	----	-------	----	-------

Straßenkriminalität	426	33,10	336	16,67	365	21,37	376	14,63	371	16,44
---------------------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------

erstellt von Lars Donatin, LStab



Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Gemeinde Ostbevern



Einwohner: 11.500
Fläche (km²): 89,65

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 3.723 (Vorjahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl: 3.878 (akt. Jahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl (Kreis): 4.923 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	385	56,10	348	54,31	334	52,69	418	51,44	446	47,31

Straftaten gegen das Leben	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
----------------------------	---	------	---	------	---	------	---	------	---	------

Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	4	100,00	13	76,92	9	77,78	15	80,00	25	76,00
davon Vergewaltigung	0	0,00	1	100,00	2	100,00	1	100,00	3	100,00

Roheitsdelikte	51	88,24	42	90,48	38	89,47	67	94,03	55	89,09
davon Raub	2	50,00	1	0,00	2	50,00	0	0,00	0	0,00
davon Körperverletzung	39	87,18	32	90,63	24	91,67	46	91,30	46	89,13

Diebstahl gesamt	143	24,48	118	16,10	105	17,14	127	15,75	160	15,00
davon Fahrraddiebstahl	41	2,44	31	3,23	24	0,00	38	2,63	46	0,00
Ladendiebstahl	14	92,86	11	90,91	10	90,00	6	100,00	9	88,89
Geschäftseinbruch	2	0,00	1	0,00	1	0,00	4	25,00	2	100,00
Wohnungseinbruch	10	50,00	12	8,33	3	0,00	5	0,00	5	40,00
Taschendiebstahl	4	0,00	6	0,00	2	0,00	6	0,00	7	0,00
an/aus KFZ	16	0,00	22	0,00	18	11,11	17	0,00	11	9,09

Verm.- u. Fälschungsd.	59	86,44	72	79,17	69	76,81	82	60,98	55	58,18
davon Betrug	53	90,57	66	83,33	59	77,97	67	59,70	45	55,56

sonstige Straftatbestände	78	39,74	73	53,42	98	51,02	96	41,67	125	51,20
davon Sachbeschädigung	55	20,00	42	38,10	55	25,45	61	14,75	85	40,00

strafrechtliche Nebengesetze	50	100,00	30	86,67	15	93,33	31	96,77	26	88,46
davon Rauschgiftdelikte	46	100,00	22	95,45	11	90,91	30	96,67	20	95,00

Gewaltkriminalität	11	72,73	6	50,00	9	77,78	9	88,89	18	94,44
--------------------	----	-------	---	-------	---	-------	---	-------	----	-------

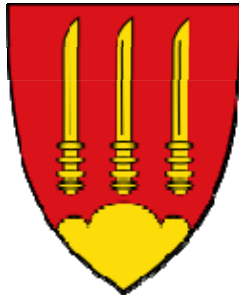
Straßenkriminalität	112	10,71	98	13,27	97	14,43	127	11,02	156	23,72
---------------------	-----	-------	----	-------	----	-------	-----	-------	-----	-------

erstellt von Lars Donatin, LStab

Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Stadt Sassenberg



Einwohner: 14.455
Fläche (km²): 78,08

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 3.416 (Vorjahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl: 3.438 (akt. Jahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl (Kreis): 4.923 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	433	55,20	379	56,99	439	56,04	487	48,87	497	57,55

Straftaten gegen das Leben	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
----------------------------	---	------	---	------	---	------	---	------	---	------

Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	9	88,89	4	75,00	26	100,00	16	112,50	17	100,00
davon Vergewaltigung	1	100,00	0	0,00	4	100,00	1	100,00	1	100,00

Roheitsdelikte	58	93,10	67	94,03	56	94,64	80	87,50	83	96,39
davon Raub	3	100,00	2	0,00	2	100,00	1	0,00	2	50,00
davon Körperverletzung	40	95,00	55	96,36	36	97,22	61	90,16	63	98,41

Diebstahl gesamt	155	17,42	121	19,83	124	26,61	186	20,43	182	20,33
davon Fahrraddiebstahl	47	8,51	30	6,67	33	18,18	44	11,36	47	8,51
Ladendiebstahl	11	90,91	5	80,00	8	75,00	10	100,00	12	83,33
Geschäftseinbruch	1	0,00	5	20,00	1	0,00	2	0,00	1	0,00
Wohnungseinbruch	16	12,50	8	12,50	7	57,14	10	30,00	7	28,57
Taschendiebstahl	0	0,00	3	0,00	2	0,00	5	0,00	4	0,00
an/aus KFZ	21	23,81	17	0,00	14	0,00	31	0,00	17	5,88

Verm.- u. Fälschungsd.	73	91,78	51	84,31	75	58,67	69	50,72	70	61,43
davon Betrug	54	94,44	41	82,93	44	47,73	50	44,00	50	56,00

sonstige Straftatbestände	98	44,90	93	44,09	112	45,54	100	49,00	119	70,59
davon Sachbeschädigung	60	20,00	63	26,98	60	15,00	57	26,32	62	51,61

strafrechtliche Nebengesetze	40	97,50	43	97,67	46	84,78	36	77,78	26	96,15
davon Rauschgiftdelikte	30	96,67	34	97,06	39	87,18	24	87,50	16	93,75

Gewaltkriminalität	13	92,31	11	72,73	14	100,00	16	81,25	23	91,30
--------------------	----	-------	----	-------	----	--------	----	-------	----	-------

Straßenkriminalität	140	19,29	114	17,54	104	11,54	141	21,28	142	31,69
---------------------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------

erstellt von Lars Donatin, LStab

Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Stadt Sendenhorst



Einwohner: 13.671
Fläche (km²): 96,95

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 4.089 (Vorjahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl: 3.606 (akt. Jahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl (Kreis): 4.923 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	497	54,93	506	58,70	541	51,94	543	57,27	493	50,91

Straftaten gegen das Leben	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	100,00
----------------------------	---	------	---	------	---	------	---	------	---	--------

Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	10	100,00	27	92,59	13	76,92	21	100,00	6	66,67
<i>davon Vergewaltigung</i>	1	100,00	1	100,00	2	100,00	2	100,00	1	0,00

Roheitsdelikte	86	94,19	105	94,29	79	91,14	87	97,70	89	95,51
<i>davon Raub</i>	0	0,00	3	66,67	1	100,00	1	100,00	4	100,00
<i>davon Körperverletzung</i>	66	95,45	87	96,55	57	94,74	68	98,53	52	98,08

Diebstahl gesamt	188	14,36	151	19,87	183	19,67	211	32,23	189	21,16
<i>davon Fahrraddiebstahl</i>	60	5,00	50	2,00	42	4,76	34	0,00	36	13,89
<i>Ladendiebstahl</i>	9	100,00	11	100,00	16	100,00	20	90,00	15	86,67
<i>Geschäftseinbruch</i>	4	0,00	4	25,00	0	0,00	0	0,00	3	0,00
<i>Wohnungseinbruch</i>	21	0,00	9	33,33	12	25,00	17	0,00	15	6,67
<i>Taschendiebstahl</i>	2	0,00	3	0,00	7	0,00	15	6,67	5	0,00
<i>an/aus KFZ</i>	11	9,09	15	6,67	35	17,14	23	4,35	14	7,14

Verm.- u. Fälschungsd.	60	73,33	85	67,06	82	47,56	88	51,14	62	54,84
<i>davon Betrug</i>	46	78,26	67	68,66	68	47,06	67	40,30	46	52,17

sonstige Straftatbestände	88	53,41	97	48,45	127	56,69	91	53,85	103	45,63
<i>davon Sachbeschädigung</i>	57	31,58	53	16,98	76	34,21	45	26,67	59	10,17

strafrechtliche Nebengesetze	65	98,46	41	95,12	57	91,23	45	95,56	43	93,02
<i>davon Rauschgiftdelikte</i>	52	98,08	34	94,12	46	93,48	38	97,37	29	100,00

Gewaltkriminalität	12	91,67	19	89,47	11	90,91	14	100,00	14	92,86
--------------------	----	-------	----	-------	----	-------	----	--------	----	-------

Straßenkriminalität	131	20,61	120	12,50	159	19,50	119	15,97	109	14,68
---------------------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------

erstellt von Lars Donatin, LStab

Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Stadt Telgte



Einwohner: 20.222
Fläche (km²): 90,84

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 3.974 (Vorjahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl: 3.902 (akt. Jahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl (Kreis): 4.923 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	804	51,37	751	47,80	896	56,25	794	48,36	789	49,56

Straftaten gegen das Leben	0	0,00	0	0,00	1	100,00	0	0,00	0	0,00
----------------------------	---	------	---	------	---	--------	---	------	---	------

Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	9	100,00	19	89,47	38	71,05	42	90,48	25	96,00
<i>davon Vergewaltigung</i>	1	100,00	5	80,00	1	100,00	3	100,00	1	100,00

Roheitsdelikte	120	92,50	81	88,89	124	94,35	115	87,83	122	85,25
<i>davon Raub</i>	8	62,50	1	100,00	5	80,00	1	0,00	4	25,00
<i>davon Körperverletzung</i>	84	97,62	46	84,78	81	96,30	78	89,74	78	84,62

Diebstahl gesamt	342	20,18	294	16,67	285	23,16	276	20,29	325	20,00
<i>davon Fahrraddiebstahl</i>	99	7,07	81	7,41	70	0,00	60	0,00	70	7,14
<i>Ladendiebstahl</i>	20	85,00	15	100,00	17	100,00	30	86,67	32	84,38
<i>Geschäftseinbruch</i>	10	40,00	10	10,00	1	100,00	3	0,00	4	50,00
<i>Wohnungseinbruch</i>	23	26,09	27	3,70	17	5,88	4	0,00	9	33,33
<i>Taschendiebstahl</i>	10	0,00	15	0,00	18	0,00	19	0,00	18	5,56
<i>an/aus KFZ</i>	47	21,28	35	0,00	37	24,32	30	10,00	32	15,63

Verm.- u. Fälschungsd.	104	61,54	119	57,98	206	61,65	197	47,21	134	60,45
<i>davon Betrug</i>	74	59,46	103	56,31	168	64,29	164	43,90	108	57,41

sonstige Straftatbestände	137	51,82	141	41,84	167	55,09	131	51,15	137	54,01
<i>davon Sachbeschädigung</i>	81	30,86	86	19,77	99	33,33	73	26,03	72	26,39

strafrechtliche Nebengesetze	92	96,74	97	95,88	75	98,67	33	87,88	46	93,48
<i>davon Rauschgiftdelikte</i>	80	100,00	86	95,35	65	98,46	30	90,00	37	94,59

Gewaltkriminalität	22	86,36	15	80,00	23	95,65	20	90,00	18	66,67
--------------------	----	-------	----	-------	----	-------	----	-------	----	-------

Straßenkriminalität	241	19,50	217	10,14	231	18,61	205	17,56	212	16,98
---------------------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------	-----	-------

erstellt von Lars Donatin, LStab



Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Gemeinde Wadersloh



Einwohner: 12.863
Fläche (km²): 117,03

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 3.126 (Vorjahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl: 2.589 (akt. Jahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl (Kreis): 4.923 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	308	56,49	320	57,50	329	65,35	396	55,81	333	60,36

Straftaten gegen das Leben	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
----------------------------	---	------	---	------	---	------	---	------	---	------

Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	1	100,00	9	77,78	24	100,00	17	94,12	7	85,71
davon Vergewaltigung	1	100,00	1	100,00	2	100,00	2	100,00	1	100,00

Roheitsdelikte	52	86,54	34	102,94	57	92,98	80	92,50	58	94,83
davon Raub	1	100,00	1	100,00	0	0,00	2	50,00	1	0,00
davon Körperverletzung	35	91,43	26	103,85	41	90,24	61	93,44	38	97,37

Diebstahl gesamt	104	21,15	118	30,51	90	35,56	123	12,20	109	24,77
davon Fahrraddiebstahl	29	10,34	24	20,83	19	10,53	29	10,34	23	13,04
Ladendiebstahl	11	81,82	8	75,00	9	66,67	4	100,00	15	66,67
Geschäftseinbruch	3	0,00	4	75,00	1	100,00	2	0,00	2	50,00
Wohnungseinbruch	5	60,00	9	22,22	10	30,00	6	16,67	6	16,67
Taschendiebstahl	1	0,00	4	0,00	0	0,00	4	0,00	6	0,00
an/aus KFZ	13	0,00	13	7,69	8	0,00	33	0,00	6	16,67

Verm.- u. Fälschungsd.	72	77,78	50	70,00	56	62,50	60	48,33	40	65,00
davon Betrug	63	79,37	40	62,50	48	62,50	47	36,17	33	60,61

sonstige Straftatbestände	61	55,74	70	50,00	64	59,38	75	66,67	77	63,64
davon Sachbeschädigung	32	15,63	40	22,50	34	35,29	35	45,71	33	33,33

strafrechtliche Nebengesetze	18	88,89	39	92,31	38	86,84	41	90,24	42	90,48
davon Rauschgiftdelikte	13	92,31	30	96,67	30	90,00	29	89,66	36	91,67

Gewaltkriminalität	10	80,00	5	100,00	13	76,92	16	75,00	7	85,71
--------------------	----	-------	---	--------	----	-------	----	-------	---	-------

Straßenkriminalität	80	12,50	83	19,28	63	20,63	99	17,17	67	17,91
---------------------	----	-------	----	-------	----	-------	----	-------	----	-------

erstellt von Lars Donatin, LStab

Kriminalitätsanalyse

Stand: 11.03.2024

Stadt Warendorf



Einwohner: 37.616
Fläche (km²): 176,88

Kriminalitätshäufigkeitszahl: 4.743 (Vorjahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl: 4.745 (akt. Jahr)
Kriminalitätshäufigkeitszahl (Kreis): 4.923 (akt. Jahr)

ausgewählte Delikte	2019		2020		2021		2022		2023	
	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %	Straftaten	Aufkl. in %
Straftaten gesamt	1.891	56,11	1.811	59,36	1.696	59,73	1.762	53,12	1.785	53,56
Straftaten gegen das Leben	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Straft. g. d. sex. Selbstbestim.	37	72,97	42	90,48	44	84,09	56	85,71	67	91,04
<i>davon Vergewaltigung</i>	5	100,00	7	57,14	3	100,00	6	66,67	6	83,33
Roheitsdelikte	254	87,01	227	93,83	249	93,57	274	87,96	292	88,36
<i>davon Raub</i>	14	78,57	11	90,91	4	75,00	9	44,44	5	60,00
<i>davon Körperverletzung</i>	182	90,11	148	95,27	154	93,51	196	88,78	203	87,19
Diebstahl gesamt	692	26,88	493	28,19	452	24,56	578	17,30	699	21,32
<i>davon Fahrraddiebstahl</i>	205	20,49	115	17,39	132	8,33	167	7,19	161	9,32
<i>Ladendiebstahl</i>	81	81,48	74	83,78	51	90,20	50	88,00	83	69,88
<i>Geschäftseinbruch</i>	13	23,08	5	20,00	6	16,67	11	18,18	9	33,33
<i>Wohnungseinbruch</i>	40	15,00	34	5,88	16	18,75	17	0,00	16	0,00
<i>Taschendiebstahl</i>	24	0,00	32	0,00	26	3,85	18	5,56	41	2,44
<i>an/aus KFZ</i>	77	15,58	45	8,89	44	9,09	59	8,47	75	9,33
Verm.- u. Fälschungsd.	233	72,10	279	70,97	310	58,71	304	58,22	242	61,57
<i>davon Betrug</i>	155	74,19	211	71,56	225	56,44	221	51,13	155	58,71
sonstige Straftatbestände	418	52,39	493	44,83	382	53,93	395	57,72	368	62,50
<i>davon Sachbeschädigung</i>	254	30,71	337	23,74	196	25,00	202	26,73	154	32,47
strafrechtliche Nebengesetze	257	93,39	277	96,03	259	94,21	155	91,61	117	93,16
<i>davon Rauschgiftdelikte</i>	208	94,71	230	96,96	196	96,43	116	97,41	89	96,63
Gewaltkriminalität	58	84,48	43	86,05	35	91,43	58	79,31	71	78,87
Straßenkriminalität	565	23,54	507	21,30	379	15,57	444	17,12	484	21,28

erstellt von Lars Donatin, LStab

Kreispolizeibehörde Warendorf
Waldenburger Straße 2-4
48231 Warendorf

Tel. (02581) 600-0
Fax (02581) 600-170
Poststelle.Warendorf@polizei.nrw.de
warendorf.polizei.nrw

